

# Inhalt

## Vorwort 9

### Kapitel I Voraussetzungen

1. Das Hauptproblem 11
2. Die Bedeutung von Voraussetzungen 12
3. Die Abgrenzung der Zaubermärchen 13
4. Das Märchen als Erscheinung mit Überbaucharakter 16
5. Das Märchen und die gesellschaftlichen Institutionen der Vergangenheit 18
6. Märchen und Ritus 19
7. Die direkte Entsprechung zwischen Märchen und Ritus 21
8. Die Uminterpretation des Ritus im Märchen 21
9. Die Umwertung des Ritus 23
10. Märchen und Mythos 25
11. Märchen und primitives Denken 30
12. Genese und Geschichte 32
13. Methode und Material 33
14. Das Märchen und die ihm nachfolgenden Formen 35
15. Perspektiven 35

### Kapitel II Die Schürzung des Knotens

#### I. Die Kinder im Kerker 39

1. Die zeitweilige Abwesenheit 39
2. Mit der Abwesenheit verknüpfte Verbote 40
3. Frazer über die Isolierung der Könige 41
4. Die Isolierung der Königskinder im Märchen 42
5. Die Einschließung der Jungfrau 45
6. Die Motivierung der Einschließung 48
7. Ergebnisse 50

#### II. Das Unglück und die Gegenhandlung 52

8. Das Unglück 52
9. Die Ausrüstung des Helden für die Reise 53

### Kapitel III Der geheimnisvolle Wald

1. Die weitere Komposition des Märchens. Der Empfang des Zaubermittels 59
2. Die Typen der Hexe 59
3. Der Ritus der Initiation 60
4. Der Wald 65
5. Das Hüttchen auf Hühnerbeinchen 67
6. Pfui, pfui, pfui 75
7. Sie gab ihm zu trinken und zu essen 77
8. Das Knochenbein 81
9. Die Blindheit der Hexe 83
10. Die Herrin des Waldes 88
11. Die Aufgaben der Hexe 93
12. Die Prüfung durch Schlaf 94
13. Die verjagten und in den Wald geführten Kinder 97
14. Die entführten Kinder 101
15. Die Verschreibung 102
16. Sie schlug und schlug 105
17. Der Wahnsinn 106
18. Der abgehackte Finger 108
19. Die Zeichen des Todes 110
20. Der zeitweilige Tod 111
21. In Stücke gehackt und wiederbelebt 112
22. Der Ofen der Hexe 118
23. Die schwierige Kunst 124
24. Die Zaubergabe 128
25. Die Hexe als Schwiegermutter 129
26. Transvestismus 131
27. Schlußfolgerungen 134

## Kapitel iv Das große Haus

### i. Die Waldbruderschaft 137

1. Das Haus im Walde 137 2. Das große Haus und das kleine Hüttchen 142 3. Der gedeckte Tisch 144 4. Die Brüder 144 5. Die Jäger 145 6. Die Räuber 146 7. Die Verteilung der Aufgaben 147 8. Das Schwesterchen 148 9. Die Geburt eines Kindes 153 10. Die Schöne im Sarge 155 11. Amor und Psyche 158 12. Die Frau auf der Hochzeit ihres Mannes 161 13. Der Ungewaschene 164 14. Der Unwissende 167 15. Glatzköpfe und Verhüllte 168 16. Der Mann auf der Hochzeit seiner Frau 171 17. Das Verbot des Prahlens 172 18. Die verbotene Kammer 173 19. Schlußfolgerungen 180

### ii. Die Schenker aus dem Jenseits 181

20. Der tote Vater 181 21. Die tote Mutter 186 22. Der dankbare Tote 187 23. Der Totenkopf 188 24. Schlußfolgerungen 190

### iii. Die hilfreichen Schenker 191

25. Dankbare Tiere 191 26. Kupferstirn 195 27. Freigekaufte Gefangene, Schuldner u. a. 204

## Kapitel v Die Zaubergaben

### i. Der Zauberknecht 207

1. Die Helfer 207 2. Der verwandelte Held 208 3. Der Adler 208 4. Das geflügelte Pferd 211 5. Das Füttern des Pferdes 213 6. Das Grabespferd 214 7. Das abgelehnte und das ausgetauschte Pferd 216 8. Das Pferd im Keller 217 9. Die Farbe des Pferdes 218 10. Die feurige Natur des Pferdes 219 11. Das Pferd und die Sterne 223 12. Pferd und Wasser 224 13. Andere Helfer 226 14. Helfervorstellungen 230

### ii. Der Zaubergegenstand 238

15. Gegenstand und Helfer 238 16. Klauen, Haare, Bälge, Zähne 239 17. Werkzeuge 241 18. Gegenstände, die Geister herbeirufen 243 19. Das Feuerzeug 244 20. Der Stab 244 21. Gegenstände, die beständigen Überfluß schenken 245 22. Das Wasser des Lebens und das Wasser des Todes 246 23. Die Püppchen 248 24. Schlußfolgerungen 250

## Kapitel vi Die Überfahrt

1. Die Überfahrt als Kompositionselement 253 2. Die Überfahrt in Gestalt eines Tieres 254 3. Das Einnähen in ein Fell 255 4. Der Vogel 259 5. Zu Pferde 263 6. Zu Schiff 263 7. An einem Baum empor 265 8. Auf einer Leiter oder an Riemen 266 9. Mit Hilfe eines Führers 267 10. Schlußfolgerungen 268

## Kapitel VII Am Feuerfluß

### I. Der Drache im Märchen 271

1. Das Äußere des Drachen 271
2. Die Verbindung zum Wasser 273
3. Die Verbindung zu den Bergen 273
4. Der Drache als Entführer 273
5. Die Abgaben des Drachens 275
6. Der Drache als Grenzwächter 275
7. Der Drache als Verschlinger 276
8. Die Gefahr des Schlafes 277
9. Der vorbestimmte Gegner 278
10. Der Kampf 278
11. Die Literatur 280
12. Die Verbreitung des Drachenkampfes 282

### II. Der Drache als Verschlinger 283

13. Rituelles Verschlingen und AusSpeien 283
14. Sinn und Grundlage dieses Ritus 285
15. Die Vogelsprache 289
16. Die Diamanten 291
17. Der Verschlinger als Bringer 292
18. Der Kampf mit dem Fisch 294
19. Spuren eines Verschlingens 304
20. Schlußfolgerungen 305

### III. Der Held im Faß 307

21. Das Boot als Träger 307

### IV. Der Drache als Entführer 310

22. Das Äußere des Drachen 310
23. Der Tod als Entführer 313
24. Die Einführung des erotischen Moments 317
25. Die Entführung im Mythos 318

### V. Der Wasserdrache 320

26. Die Wassernatur des Drachen 320
27. Die Abgaben des Drachen 326
28. Mythen 330

### VI. Der Drache und das Totenreich 333

29. Der Wächterdrache 333
30. Kerberos 334
31. Die Versetzung des Drachen an den Himmel 336
32. Die Wächterrolle des Himmelsdrachen; die Jakuten 340
33. Der Drache in Ägypten 342
34. Die Psychostase 346
35. Die Beziehung des Drachen zur Geburt 347
36. Die Vernichtung des Drachen durch einen Drachen 350
37. Schlußfolgerungen 353

## Kapitel VIII Hinter den dreimalneun Ländern

### I. Das dreimalzehnte Zarenreich im Märchen 355

1. Die Lokalität 355
2. Die Beziehung zur Sonne 358
3. Das Gold 359
4. Die drei Zarenreiche 361
5. Der Theriomorphismus des dreimalzehnten Zarenreichs 363

## II. Das Jenseits 364

6. Frühe Formen der jenseitigen Welt 364 7. Der Rachen und die zusammenschlagenden Berge 365 8. Der Kristall 367 9. Das Schlaraffenland 368 10. Das Sonnenreich 370 11. Die Antike 374

## Kapitel IX Die Braut

### I. Das Siegel der Zarentochter 377

1. Zwei Typen von Zarentöchtern 377 2. Die Markierung des Helden 378

### II. Die schwierigen Aufgaben 384

3. Die schwierigen Aufgaben 384 4. Der Aufruf an alle 384 5. Die Aufgaben als Resultat einer Brautwerbung 385 6. Die Aufgaben der entflohenen und wiedergefundenen Zarentochter 386 7. Die Aufgaben der von falschen Helden entführten Zarentochter 387 8. Die Aufgaben des Wassermanns 388 9. Die Aufgaben des Zauberlehrers 389 10. Der feindselige Schwiegervater 390 11. Dem alten Zaren gestellte Aufgaben 392 12. *Suchaufgaben* 393 13. Palast, Garten, Brücke 396 14. Die Prüfung durch das Bad 401 15. Die Prüfung durch Essen 403 16. Wettkämpfe 405 17. Versteckspiele 408 18. Das Erkennen eines Gesuchten 411 19. Die Hochzeitsnacht 414 20. Vorläufige Schlüsse 421

### III. Die Thronbesteigung des Helden 423

21. Frazer über die Absetzung der Könige 423 22. Die Thronfolge im Märchen 424 23. Das Alter 426 24. Orakel 427 25. Die Tötung des Königs im Märchen 429 26. Der falsche Held 432 27. Die Seilbrücke 432 28. Die kochende Milch 434 29. Schlußfolgerungen 435

### IV. Die magische Flucht 436

30. Die Flucht im Märchen 436 31. Flucht mit Werfen eines Kammes 438 32. Flucht mit Verwandlungen 440 33. Die Verwandlung des Drachen 441 34. Flucht und Verfolgung mit aufeinanderfolgenden Verwandlungen 442 35. Das entscheidende Hindernis 447

## Kapitel X Das Märchen als Ganzes

1. Die Einheit des Zaubermärchens 451 2. Das Märchen als Genre 454

Anmerkungen 463

Bibliographie 475

Zu dieser Übersetzung 493

Namensregister 494